

Tender Hooks – Goldrausch 2022

10. September–30. Oktober 2022
Kommunale Galerie Berlin



Tender Hooks – Goldrausch 2022 © Rimini Berlin

Eröffnung: Freitag, 09.09. 17.00–22.00 Uhr (öffentlich)

Dauer: 10. September–30. Oktober 2022

Ort: Kommunale Galerie Berlin, Hohenzollerndamm 176, 10713 Berlin

Presserundgang: Do, 08.09.2022, 11 Uhr

Öffnungszeiten: Di–Fr 10:00–17:00 Uhr, Mi 10:00–19:00 Uhr, Sa–So 11:00–17:00 Uhr

Eintritt: frei

Anmeldung zum Presserundgang und weitere Anfragen unter:

DANIELA ZINSER – PRESSEKONTAKT

Mail: presse@goldrausch.org

PRESSEMATRIAL <https://t1p.de/ilok4>

PRESSEMITTEILUNG

Das **Goldrausch Künstlerinnenprojekt** zeigt in Kooperation mit der **Kommunalen Galerie Berlin** vom **10. September–30. Oktober 2022** aktuelle Arbeiten von 15 Bildenden Künstlerinnen. Mit ***Tender Hooks – Goldrausch 2022*** präsentiert das Professionalisierungsprogramm die Abschlussausstellung seines 32. Jahrgangs. Die Gruppenausstellung wird kuratiert von Julia Heunemann und Hannah Kruse.

Wenn sich scheinbar Unvereinbares auf überraschende Weise verbindet: Unter dem Ausstellungstitel *Tender Hooks* rücken 15 starke Einzelpositionen ins Blickfeld. Der Titel, übersetzt etwa: „zarte Haken“, deutet auf verborgene, neu zu entdeckende Verbindungen zwischen unterschiedlichen künstlerischen Praktiken und vielfältigen Perspektiven hin. Durch subtile und flexible Vernetzungen von Themen und Ansätzen hinterfragen die präsentierten Arbeiten künstlerische Genres und die Beziehungen zwischen Mensch, Natur und Technik. Sie erkunden Identitäten und Utopien, Erinnerungskulturen und Geschichtsschreibung und sie reflektieren die Konstruktion von Realitäten. Die forschenden, konzeptuellen Herangehensweisen der Künstlerinnen finden Ausdruck in Experimentalfotografie, Film, 3D-Animation, Malerei, Zeichnung, Installation und Skulptur.

Tender Hooks steht zugleich für den vernetzenden Charakter des Goldrausch Künstlerinnenprojekts, das im Sinne umfassender Intersektionalität herausragende künstlerische Positionen von Frauen fördert. Seit 1989 verfolgt das Goldrausch Künstlerinnenprojekt damit das Ziel, Bildenden Künstlerinnen durch Qualifizierung und professionelle Vernetzung Chancengleichheit im Berufsfeld Bildende Kunst zu ermöglichen. Im beruflichen Weiterbildungsprogramm kommen jedes Jahr 15 Künstlerinnen aller Sparten der Bildenden Kunst mit unterschiedlichen Erfahrungen und individuellen Wünschen und Zielvorstellungen zusammen. Was sie verbindet, ist das Anliegen, sich eine künstlerische Existenz aufzubauen. Das einjährige Kursprogramm vermittelt berufsspezifisches Wissen zur künstlerischen Selbstständigkeit. Es ermöglicht den Berufseinstieg aus einer vertrauten Gruppe heraus und bietet ein Forum für kollegialen Austausch.

Die Ausstellung wird von einem umfassenden Rahmenprogramm begleitet, zu dem wir Sie herzlich einladen.

Künstlerinnen:

Elisa Jule Braun, Ipek Burçak, Marta Djourina, Sarah Godfrey, Sophie Hilbert, Kristiane Kegelmann, Miji Ih, Sarah Loibl, Toni Mauersberg, Katharina Reich, Stefanie Schwarzwimmer, Babette Semmer, Stefania Smolkina, Anna Roberta Vattes und Constanze Vogt

WEBSITE:

www.goldrausch.org

Weitere Veranstaltungshinweise: Bitte informieren Sie sich vor ihrem Besuch online auf goldrausch.org tagesaktuell über die gültigen Hygienevorschriften.

Förderung

Das Goldrausch Künstlerinnenprojekt wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit, Pflege und Gleichstellung, Abteilung Frauen und Gleichstellung.



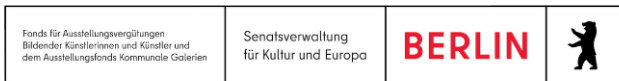
EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin,
Abteilung Bildung, Sport, Kultur, Liegenschaften und IT,
Fachbereich Kultur

KommunaleGalerieberlin

**Kommunale
Galerien
Berlin**



Medienpartner

taz die tageszeitung